

Bergwaldgemeinde Zenting

am Brotjacklriegel –Region Sonnenwald-
Landkreis Freyung-Grafenau



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 40. SITZUNG DES GEMEINDERATES ZENTING

Sitzungsdatum: Dienstag, 04.07.2017
Beginn: 19:30 Uhr
Ort: im Sitzungssaal im Rathaus Zenting,
Schulgasse 4

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Einführung
2. Ehrung für Verdienste des Landkreisarchivars Herrn Hermann Kurz für die Gemeinde Zenting
3. Bauanträge und Bauvoranfragen; Antrag auf Vorbescheid
- 3.1. Bauanträge und Bauvoranfragen; Antrag auf Vorbescheid
4. Bauhofneubau; Vergabe Pflasterarbeiten
5. Wasserversorgung Zenting; Auftragsvergabe Hydrogeologe
6. Standortneufestlegung für Recyclingcontainer
7. Bewirtschaftung von Haushaltsmittel; Anordnung und Information
8. Verschiedenes
- 8.1. Informationen
- 8.2. Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Leopold Ritzinger eröffnet um 19:30 Uhr die 40. Sitzung des Gemeinderates Zenting. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Zenting fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Begrüßung und Einführung

Sachverhalt:

Bei Eintritt in die Tagesordnung erstattete der Bürgermeister einen kurzen Sachstandsbericht. Dabei erwähnte er insbesondere die Abarbeitung der einzelnen Tagesordnungspunkte der letzten Gemeinderatssitzung.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

2. Ehrung für Verdienste des Landkreisarchivars Herrn Hermann Kurz für die Gemeinde Zenting

Sachverhalt:

Vor Eintritt in die Tagesordnung würdigte der Gemeinderat die Archivpflegearbeiten für die Gemeinde Zenting durch den Archivpfleger des Altlandkreises Grafenau, Herrn Hermann Kurz.

Herr Kurz, ein ehemaliger Gymnasiallehrer, beschäftigt sich seit 2013 damit, das Archiv in Zenting aufzuarbeiten, zu erfassen und soweit möglich auch zu veröffentlichen. Unterstützung seitens der Gemeinde bekam er dabei von Frau Dillmann und Frau Fuchs.

Herr Kurz schilderte dem Gemeinderat seine Arbeiten und zeigte dabei auch die entsprechende Website (www-frg-archive.de), auf der die Dokumente veröffentlicht werden können.

Der Bürgermeister dankte ihm für seine sehr kompetente, exakte und intensive Arbeit, die für die Gemeinde völlig kostenlos erfolgt. Als kleine Anerkennung überreichte er ihm ein Bild von Zenting sowie einen Gutschein.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

3. Bauanträge und Bauvoranfragen; Antrag auf Vorbescheid

Sachverhalt:

Der Antrag auf Vorbescheid

10/2017

wurde beschlussmäßig behandelt.

Das geplante Vorhaben liegt im Außenbereich nach dem FNP der Gemeinde Zenting. Es handelt sich um ein sonstiges Vorhaben (§ 35 Abs. 2 BauGB).

Die Erschließung ist wie folgt gesichert:

Die Zufahrt erfolgt über die Staatsstraße St 2322.

Der Anschluss an die Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage im Mischsystem ist möglich.

Beschluss:

Oberflächenwasser aller Art (z. B. von Dächern und Zufahrten) ist auf dem Grundstück zu versickern oder einer anderen sinnvollen Nutzung zuzuführen und darf nicht in die Schmutzwasserleitung eingeleitet werden.

Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

3.1. Bauanträge und Bauvoranfragen; Antrag auf Vorbescheid

Sachverhalt:

Der Antrag auf Vorbescheid

11/2017

wurde beschlussmäßig behandelt.

Das geplante Vorhaben liegt im Außenbereich nach dem FNP der Gemeinde Zenting.

Es handelt sich um ein sonstiges Vorhaben (§ 35 Abs. 2 BauGB).

Die Erschließung ist wie folgt gesichert:

Die Zufahrt erfolgt über die Staatsstraße St 2322.

Der Anschluss an die Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage im Mischsystem ist möglich.

Beschluss:

Oberflächenwasser aller Art (z. B. von Dächern und Zufahrten) ist auf dem Grundstück zu versickern oder einer anderen sinnvollen Nutzung zuzuführen und darf nicht in die Schmutzwasserleitung eingeleitet werden.

Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

4. Bauhofneubau; Vergabe Pflasterarbeiten

Sachverhalt:

Die Lieferung des Materials für die Pflasterarbeiten (ca. 1.000 m² H-Verbundpflaster 8 cm und ca. 60 Meter Beeteinfassungen 100/25/5 cm) wurde beschränkt ausgeschrieben.

3 Firmen haben daraufhin Angebote abgegeben. Die Angebotssummen werden in nichtöffentlicher Sitzung bekannt gegeben.

Beschluss:

Die Prüfung der Angebote durch die VG-Bauverwaltung ergab, dass die Firma Segl Bauzentrum GmbH, Eging am See das annehmbarste und mindestnehmende Angebot abgegeben hat.

Der Gemeinderat erteilt der Firma Segl Bauzentrum GmbH, Eging am See den Auftrag zur Lieferung der Pflastersteine mit Beeteinfassungen gemäß Angebot vom 12.06.2017 Nr. 10093231.

Die Pflasterarbeiten sind vom Bauhof auszuführen.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

5. Wasserversorgung Zenting; Auftragsvergabe Hydrogeologe

Sachverhalt:

Dieser Tagesordnungspunkt wird abgesetzt, weil die Angebote nicht fristgerecht eingegangen sind.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

6. Standortneufestlegung für Recyclingcontainer

Sachverhalt:

Die Recyclingcontainer beim „alten“ Bauhof müssen entfernt werden. Der Bürgermeister hat den/r Gemeinderäten/in mittels eMail bereits mögliche Standorte mitgeteilt, aber auch gebeten, eventuell andere Plätze vorzuschlagen. Sollte sich kein alternativer Standort finden, müssten die Recyclingcontainer (Altglas, Kleider etc.) bzw. die sogenannte Wertstoffinsel ersatzlos entfernt werden. Dann müssten sich die Bürger an den Öffnungszeiten des Recyclinghofes Zenting oder an die Standorte in Ranfels bzw. Daxstein orientieren.

Folgende Standorte wären in Zenting denkbar:

1. Bei der MZH im Bereich der Wendepalte an der Seite
2. Bei der MZH im Bereich des Trafo vor dem KiGa bzw. unter den Bäumen
3. Im Bereich der Kläranlage Zenting auf dem Vorplatz bzw. an der Seite
4. Im Bereich des Friedhof- Parkplatzes
5. Im Bereich des FGH Zenting
6. Im Bereich der Garagen beim Anwesen „Deggendorfer Str. 6“ (vorübergehend)

Beschluss:

In einer kurzen Diskussion konnte kein geeigneter Standort ausgemacht werden. Daraufhin stellte GR Alois Pfeffer den Antrag, die Container ersatzlos abziehen. Es soll dann auch eine Veröffentlichung im „GemeindeBladl“ mit einem Hinweis auf die Öffnungszeiten des Recyclinghofes Zenting erfolgen. Der Bürgermeister ließ über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 4

7. Bewirtschaftung von Haushaltsmittel; Anordnung und Information

Sachverhalt:

Gemäß § 11, Abs. 2 der Geschäftsordnung und Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts für den Gemeinderat Zenting in der Legislaturperiode 2014 bis 2020 ist der erste Bürgermeister für die Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln bis zu einem Betrag von 2.500 € (im Einzelfall) zuständig. Beträge über 2.500 € sind vom Gemeinderat anzuordnen.

Dementsprechend werden hiermit die entsprechenden Gemeinderatsbeschlüsse eingeholt.

Gemäß § 11, Abs. 2 der Geschäftsordnung und Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts für den Gemeinderat Zenting in der Legislaturperiode 2014 bis 2020 ist bei der Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln das Gremium bei Ausgaben über 1.000 € nachträglich zu informieren.

Dementsprechend wird hiermit der Informationspflicht nachgekommen.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

8. Verschiedenes

Sachverhalt:

a) rechtsaufsichtliche Behandlung des Haushaltsplans 2017

Am 30.06.17 fand eine Besprechung im Landratsamt bezüglich des Haushaltsplanes 2017, insbesondere wegen der eingeplanten Kreditaufnahme in Höhe von 1.000.000 €, statt. Die Verschuldungsrate würde den Landesdurchschnitt bei weitem überschreiten (über das 2,5 fache). Außerdem beträgt der Schuldendienst/Einwohner mehr als das Doppelte gegenüber Gemeinden entsprechender Größenklassen (192 € gegenüber 87 €). Die Kommunalaufsicht sieht deshalb eine Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinde Zenting. Vor allem das Nichterreichen der Mindestzuführung und die negativen freien Finanzspannen im gesamten Finanzplanungszeitraum werden zum Problem. Die Kreditaufnahme kann in der beantragten Höhe nicht genehmigt werden. Ergebnis der Besprechung war, dass die Rechtsaufsichtsbehörde eine Kreditaufnahme in Höhe von 700.000 € genehmigen wird.

Um einen Fehlbetrag zu vermeiden, ist es daher dringendst notwendig die Haushaltsansätze einzuhalten und keine außerplanmäßigen Ausgaben zu leisten.

Beschluss:

Da der Gemeinde Zenting nun im Haushaltsjahr 2017 300.000 € weniger zur Verfügung stehen, beschließt der Gemeinderat folgende Ausgabeneinsparungen:

Grundstückskauf für Dorferneuerung 90.000 € (in 2018 verschoben)

Weitere Vorschläge wurden vom Gemeinderat nicht vorgebracht. Man hofft, dass bei der einen oder anderen Maßnahme noch Kosten eingespart werden können bzw. dass die Ausgaben erst nächstes Jahr zu leisten sind (z.B. Breitbandausbau, Gemeinde-Chronik). Außerdem erwartet man sich Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer. Sollte dennoch zum Jahresende ein Fehlbetrag entstehen, wird das in Kauf genommen.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0

8.1. Informationen

Sachverhalt:

a) Besprechung Wasserwirtschaftsamt

Der Bürgermeister berichtete von einer heute Nachmittag stattgefunden Besprechung mit Professor Metzka und dem Wasserwirtschaftsamt Deggendorf (Hr. Dr. Schramm, Hr. Bielmeier) bezüglich des Hochwasserschutzkonzeptes für die Ortschaft Zenting. Vom WWA werden noch weitere Angaben bzw. ein Gewässerentwicklungskonzept gefordert. Die Beauftragung dazu muss in einer der nächsten Sitzungen beschlossen werden. Prof. Metzka hat auch noch Vorgaben der Wasserwirtschaft zu erbringen, dann kann das Hochwasserschutzkonzept dem Gemeinderat und auch der Öffentlichkeit in einer Bürgerversammlung vorgetragen werden.

b) Der Bürgermeister gab folgende Termine bekannt

Montag, 17.07.17, 19:00 Uhr, Volksfest Schöfweg

Freitag, 21.07.17, 18:00 Uhr, Jakobifest – Auszug vom Rathaus Zenting

Montag, 24.07.17, 19:00 Uhr, Jakobifest – Tag der guten Nachbarschaft

Sonntag, 30.07.17, 11:00 Uhr, Kirta des Krieger- und Soldatenverein Zenting

Montag, 31.07.17, 19:30 Uhr, Energiestammtisch in Neuhof

Montag, 07.08.17, 19:00 Uhr, Blumenfest Thurmansbang

Dienstag, 08.08.17, 19:30 Uhr, Gemeinderatsitzung

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

8.2. Wünsche und Anfragen

Sachverhalt:

Es wurden keine Wünsche und Anfragen vorgebracht.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils.